



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Wyngaerden der sele

Veghe, Johannes

Hiltrup, 1940

18. Kap. Woe in marien wyngaerde der wynruten vrolicheit unde drovicheit staet

urn:nbn:de:hbz:466:1-30728

over wech gaet, merket unde siet, of oick yenich lyden sy
ghelije mynen lydene. Also machstu oick segghen over all
of oick yenich medelyden sy ghelije dyn hertelike, moeder-
like medelyden. In den boeke der leefden staet,¹ dattu spre-
5 kest, o sunderlynghe^{1*} moeder: Een bundeken van myrren
is myn ghemyndeden my^{2*} unde he sal wonen tusschen my-
nen borsten. O juncferlike, milde moder, ghif my doch een
kleyne rijs of een kleyne korneken van dyner myrren ut dy-
nen bundeken, ja, ut dyn untellike grote bund der myrren,
10 in dyn herte wonende, dat ick oick een luttel mochte den-
cken unde dancken dynen soene, mynen verloser, voer syn
lyden unde mynlike sterven. Claerlike dyn hertelike^{3*} mede-
lyden moste daer wesen boven maten groet, um dattu under
den cruce stondest in de stede aller menschen unde elkes,
15 den salichmaker aller menschen daer danckende voer syn
lyden^{4*} myt dyn medelyden. Och dat claghet he in ysaya
aldus:² De wynpersse hebbe ic allene ghetreden unde van
den heydenen en is ghen man myt my, dat is, ic hebbe aller
menschen salicheit vullenbracht myt mynen doet unde gheen
20 man en helpet my myt^{5*} syn medelyden. He secht, dat
gheen man myt em en was. O stercke vrouwe, o juncferlike
moeder, doe alle manne dynen soene, eren konyng^{6*} in den
stryd hadden verlaten^{7*} unde oic syn utverkoerne discipulen
velt vluchtich woerden, och doe blevestu, moeder, staende
25 under den cruce int ende syns mynliken stervens myt dyn
hertelike moederlike medelyden em int ende danckende,
nicht allene voer dy selven,^{8*} mer oic voer allen unde
elken, de overmits syn sterven salich mochten werden unde
vrolie in tijt unde in ewicheit.

30

XVIII. Kap.

Woe in marien wyngaerde der wynruten vrolicheit unde
drovicheit staet.

O ynnighe sele, merke voert in marien wyngaerden, dat by
der myrren oic wynrute staet. Natuerli-

1* *suverlike* 2* *† unde ick em* 3* *B. herte*
4* *salichmaker danckende vor salicheit aller menschen unde*
vor syn bitter liden 5* *overmydst*
6* *den koninck, dynen sone* 7* *ghelaten*
8* *vor dynes selves salicheit*
1 *Cant. 1, 12.* 2 *Is. 63, 3.*

ke wynrute is over al duncker, groen in eer strunck, in
 eer kleyne blade unde oic de bloemen syn kleyne unde roet,
 bleeck. Dae komet dan ut ronde knoppekens, de syn oic
 groen unde duyster. De wynrute is over all bitter, mer
 5 ghesund den oghen, der maghen,^{1*} over all^{2*} edel unde
 nutte. Desse edele wynrute stund dichte in marien wyn-
 gaerden, um dat eer herte was over all vull vrolicheyden^{3*}
 unde droevicheit. Der wynruten stadich groenheit is marien
 vrolicheit, mer de duyster bruenheit is eer stadighe droe-
 10 vicheit over all eers kyndes leven unde allermeest in syn
 sterven anden cruce. O ynnighe sele, gae in marien wyn-
 gaerden, merke daer de wynrute, woe se is bruen eder
 duyster unde groen te samen. Claerlike eer herte was over
 all vulkomen in der rechten^{4*} leeften godes unde eers
 15 naesten^{5*} boven alle herten in den oversten graet. Daer um-
 me begheerde se unde sochte de ere godes ut ganssen her-
 ten boven aller menschen herten unde^{6*} begheerten; unde
 wante godes ere was versmadet overmits sunden der men-
 schen unde daermede was god tornich up den menschen.
 20 Mer godes ere unde glorie woert alheel weder ghemaket
 myt der allermeeste ghehoersamheit cristi, marien kyndes,
 anden cruce ut gehoersamheit stervende, unde daer woert
 oic godes tornicheit mede versoent in tijt unde in ewicheit.
 Hijr umme was marien herte in unbegrijpeliker vrolicheit,
 25 dat eer kynd desse gracie vullenbracht in syn hilge leven
 unde allermeest in syn^{7*} mynlike sterven.
 Item, want maria was over all vulkomen in broederliker
 leeften aller menschen unde elkes unde aller menschen salic-
 heit woert vullenbracht overmits den doet eers kyndes
 30 unde niemand en mochte leven sunder syn sterven, daer um-
 me gunnede se moederlike, mynlike, gansselike allen men-
 schen unde elken eers

1* † unde 2* — all 3* vrolicheit
 4* — rechten 5* evenen menschen
 6* eder 7* † hillige

kyndes doet ut ganssen herten myt wonderliker vrolicheit. Och aldus was eer wynrute over all groen groijch in mynliker mildicheit,^{1*} daer ellic mach^{2*} affbreken unde^{3*} plucken unde alto hant wasset se weder ut. Ock was de wynrute
 5 duyster off duncker in syn groenheit overmits marien hertelike allermeeste droevicheit, want se eers kyndes natuerlike aller beste moeder^{4*} was over all vull mynlicheit unde he eer aller leveste kynd was^{5*} over all vull pynlicheit. Hij umme was oick eer herte over all^{6*} vull droevicheyden^{7*}
 10 in den utersten graet aller bangghicheit unde eer moederlike droevicheit was eers kyndes herte een swoer pynlicheit, als he to eer selven spreket in den boeke der leefden aldus:¹ O myn bruet, o myn suster, du hebst myn herte ghewondet; myn herte hebstu ghewondet myt dyn een oghe. O mynlike
 15 jhesu, o soete brudegom, o ghenadighe verloser, anden cruce werestu over all ghewondet in dyn juncferlike licham, myt gheyselen, myt cronen, myt naghelen, myt speren unde daer en makedestu^{8*} gheen claghen off du versweghest all dyne wonden van buten int lijff unde sprekest allene
 20 dyner moeder wonden, de se dy sloech in dyn herte myt eer een oghe, dat is, myt eer moederlike, hertelike medelyden myt dynen lyden in den utersten graet. O soete jhesu, du bekandest allene eers herten unbekelijke unde unghemetene lyden, dat was dy swoer boven all dyn lyden. Daer
 25 umme sprekestu^{9*} eer, dat se dyn herte hevet gewondet myt eer een oghe. O soete jhesu, wat is doch dit een oghe, dat dyn herte wondet boven all dyns lichames wonden. Claerlike doe dyn juncferlike moeder stond under dyn schendelike cruce unde du daer henghest int uterste unghelucke
 30 nae menschen achte, doe sach se dy myt twee oghen. Eer een oghe, dat is eer ^{10*} een merken, kande, dattu daer henghest als een crachtich versoener tusschen dynen hemelschen vader, unsen strengen

1* myedelidicheit 2* mochte 3* — affbreken unde
 4* aller beste natuerlike moder 5* — was
 6* — over all 7* drovicheit 8* makestu
 9* † ock to 10* † an
 1 Cant. 4, 9.

richter unde tusschen^{1*} den misdadighen^{2*} sunder. Och myt dyn mynlike sterven sunder dyn schuld betaldestu daer all unse schuld, alsoe dattu daer dyns vaders tornicheit kundest versoten unde syn glorie vulbrenghen unde oic des
 5 sundighen menschen salicheit verdienen^{3*} unde vrede maken in tijt unde in ewicheit. Wanttu allene dat oelde, langhe oerloch eder vede^{4*} kundest versoenen, anden cruce mynlike stervende, dattu oic selven toe voeren haddest ghesproken:¹ als ic werde verhoghet anden cruce, dan wil ic
 10 alle dynghen to my trecken. Och du treckedest wonderlike anden cruce stijff ut gherecket. Waerlike du treckedest daer alle dynghen to dy: Eerst van boven dynen vader, de em nicht langer unthouden en mochte in syn woenlike rechtveerdighe strengheiteit up den sunders. He moste
 15 van node nederbughen in soeticheit, in vrendelicheit, in ghenadicheit, als he sach myt synen vaderliken oghen, dattu syn^{5*} aller leveste, enyge soene alsoe henghest in bangghicheit^{6*} ut dyns^{7*} herten mynlicheit um aller sunders^{8*} salicheit in tijt unde in ewicheit.
 20 Item, van boven treckedestu alle engelen^{9*} in unse vrendelicheit, um dattu konyneck over all stonde tusschen em unde uns,^{10*} eer ghetall vervullende myt unser salicheit overmits dyn mynlicheit, dat wy sunder dyn sterven nicht en mochten verkryghen um unse snoetheit.
 25 Item, van^{11*} beneden treckedestu alle dynghen to dy, alle secten,^{12*} alle unghelove allerleye volke unde lude verenyghende in een ghelove unde oick allen sunders ghevestu daer troest und hope, an dy te komene, in dy te blyvene, um dattu daer anden cruce^{13*} dyn hovet unde aensichte ghenadelike^{14*} neder bughedest,^{15*} alle sunders vrendeliken kussende,^{16*} dyne arme unde hande int uterste utreckedest, um alle menschen te beschermene, te bene-

1* — tusschen 2* sundigen 3* verdrieven
 4* unde † lange vede. B. vrede! 5* B. dyn
 6* henghestu — in bangghicheit 7* synes
 8* umme unse 9* de engele ock alle 10* umme dattu
 tusschen em unde uns stonde alse eyn konyneck...
 11* — van 12* kranckheiden (!)
 13* † stundest 14* — unde aensichte ghenadelike
 15* nederbugende 16* kussedest
 1 Joh. 12, 32.

dyene, te helpene unde an dy te treckene unde by dy te holdene unde dyn gave em te moete brengende ^{1*} unde mildelike te schenckene unde dyn edel bloet over al up em te stortene, dyn mynlic herte allen menschen daer up lukende, 5 alle sunders daer in te nemene, dyn leefte over all daermede bewysende. Dyne voeten stonden stijff ghenagelt in een teyken, dattu nemand en woldest untlopen, mer int uterste elken verwachten.^{2*} Dyn mund en sprac nicht dan soeticheit, dyne nagelde handen en kunnen nicht wreken, noch 10 slaen, noch stoten. Dyn stemme was all heesch, du en kundest nemand verdoemen noch syn quaet verwyten. Aldus mochtestu alle sunders unde elken to dy trecken ut den aller depesten grond des mishopens, also dat nemand en was verslaghen van syner sunden groetheit, lelicheit, oelt- 15 heit, swoerheit, mennichvoldicheit, angheseen anden cruce dyn barmherticheit, mynlicheit, mildicheit, soeticheit. O soete jhesu, um dattu daer anden cruce alsoe vele guedes dedest, so^{3*} was dyner moeder een oghe dit over all merkende unde gaff eren herten wonderlike vrolicheit oic van 20 dyn allermeeste pynlicheit. Mer doch myt eer ander oghe sach se dy daer, eren aller levesten soene, den se untfangen hadde in puerheit, ghedraghen sunder swoerheit, gheboert sunder wee in juncferlicheit, ghemynnet boven aller moeders aller^{4*} mynlicheit. Och den sach se daer in aller banghicheit, 25 dat allene bekand was dyner wetenheit, unde dat gaff dynen herten wonderlike^{5*} sericheit,^{6*} alsoe dattu allene claghedest, dat se dyn herte hadde ghewondet myt eer een oghe. O ynnighe sele, aldus machstu een luttel kennen in marien wyngaerden der edelen wynruten groenheit unde duncker- 30 heit. Natuerlike de wynrute is lichtelike te plantene als men een kleyne rijs daer af plucket unde in de eerde poetet^{7*} unde myt water begot,^{8*} dat

1* *to brengene* 2* *verwachtende* 3* *also*
 4* — *aller* 5* † *vrolicheit unde* 6* *soeticheit (!)*
 7* *patet* 8* *begoten*

kan daer voert groyen. O maria, o aller drovichste moeder
 dyns natuerliken kyndes anden cruce in der utersten^{1*} ban-
 ghicheit, o aller vrolikeste moeder aller cristenen, den du
 hertelike gunnest salicheit in ewicheit overmits dyns na-
 5 tuerliken kyndes sterven unde lyden in tijt, o moeder, ghiff
 my doch een kleyne rijs van dyn duncker groen wynrute.^{2*}
 Dyn wyngaerde is over all vull wynrute. Ghiff my doch
 een luttel^{3*} twijch daer van sunder dynen schaden, o moe-
 der, laet my dat planten in myns herten grund,^{4*} begheten
 10 myt^{5*} water der ynnicheit, alsoe dat ic int aller leste dyner^{6*}
 leefhebbers overdencke dyns kyndes allermeeste banghicheit
 ut syn allermeeste mynlicheit um myn allermeeste salicheit.
 Och laet my in syn lyden allene soeken unde vynden myns
 herten vrolicheit unde droevicheit, also dat ic all myn ydel
 15 blijtschop vertye unde verlate um syn mynlicheit, alle myn
 gecke droevicheit verdryve myt syn pynlicheit um myn
 salicheit unde all myns lydens kleynheit versmelte, ver-
 drucke unde verwynne in syns lydens unghemetenheit unde
 oick in dyns medelydens moederlicheit. Aldus sy my dyn
 20 wynrute nutte unde ghesund mynen oghen, dat myn kennen
 clare werde unde myn mynnen puer sy. Desse selve wyn-
 rute moet schuren mynen unreynen maghen, als ick wat heb
 ghegheten, dat my lastich is te vermeltene overmits yenich
 unrecht in woerden of^{7*} werken, daer my te kort is^{8*} ghe-
 25 daen na myns selves duncken, al ist vele te luttick nae myn
 quade verdenst. Och als my dat wryghet, steket unde unver-
 duwelic^{9*} is in den maghe myns herten, o moeder, dan laet
 my een luttel byten van dyn wynrute, laet my merken dyn
 allermeeste hertelic medelyden myt dyns kyndes, myns ver-

1* † liden unde 2* † Dyn wynrute is over al groyende

3* cleyne 4* † unde 5* mytten

6* † leiften unde 7* † in

8* † in 9* B. unverdruwelic

losers, allermeeste lijflic lyden ut syn unde dyn mynlicheit
 um myn salicheit. Na dessen selven synne was oic in dynen
 wyngaerden, o moeder vull mynlicheit, daer was oic de
 kostel centaure, de over all doetverwich is unde des ghe-
 5 likes de kostel aelse eder^{1*} warmoede, de oic over all is
 gheverwet bleec^{2*} als assche, over all bitter in den munde,
 mer int lijff alheel ghesond. By dessen kruden dyns wyn-
 gaerdens mach ic verstaen dyn moederlike medelyden myt
 dyns kyndes anden cruce allermeeste lyden.^{3*} Och wolde
 10 ellic krancke sele hijr af eten, claelike eer maghe solde
 werden gheschuert reyne van aller lastighen quader spy-
 sen, de se heeft in ghenomen unde nicht en kan vermelten
 noch quyd werden noch onder noch boven. O ynnighe sele,
 alstu bist belastet myt fantasyen of dy unrecht ghedaen sy
 15 unde soekest wrake over dynen vervolgher, och soe gae in
 marien wyngaerden. Merke daer over all reynicheit van
 allen sunden unde nochtan vulheit alles lydens. Merke
 under den cruce cristi, kenne daer dynen allerlevesten broe-
 der, dynen aller hoechsten keyser aller konynghen, dynen
 20 aller mynlikesten brudegom over all sunder alle sunden,
 een schoen lam sunder alle vlekken unde nochtan over all
 versadet myt schanden, myt pynen, myt armoede, myt be-
 hoevicheit, in dorst, in vorst, naket voer alle syne vyanden,
 in der utersten noet voer syner junckerliker moeder oghen,
 25 dat gaff untellike banghicheit in eer herte. Och plucke
 doch een luttel van desser myrren, wynrute, aelsen, cen-
 tauren. Daer salstu een luttel af byten unde kauwen in
 dynen mund unde sluken in dyn liff overmits dyn vlytich
 merken, to dy selven sprekende in dy selven aldus: Och ic
 30 arme ghec, wat is my ghedaen, waer umme gae ic aldus
 prattich, prulich, mulich, gode mishaghich, mynen naebuers
 lastich unde my selven allermeest. Woe nae byn ic alsoe^{4*}
 guet als jhesus unde maria, woe nae is my alsoe groet
 unrecht unde schade ghedaen als em anden cruce, woe nae
 35 syn myne vervolghers alsoe ny-

1* — aelse eder † edel 2* bleeck geverwet
 3* alder meeste liden an den cruce 4* so

dich als de yoden. Waerlike sunder sake woert verstuert alle menschen, als David secht.¹ Och nu bekenne ic claerlike, dat ic an een haer worghe, een mugghe steket my een doetwonde, een kleyne plumeken mach my neder wegen,
 5 een kaf kan my belasten,^{1*} een kleyne wynd kan my neder storten allene um myn krancheit.

XIX. Kap.

In marien wyngaerden syn allerleye kruden overvloedicheit.

O ynnighe sele, noch machstu vynden in marien wyngaerden
 10 up den kruet beddiken eers herten unde oick over all up den bryncke eers levens, eers vermoghens,^{2*} eers wesens, daer machstu vynden^{3*} alto vele kostele kruden. Och daer staet ijsope,^{4*} levendele, smale selve, brede selve, weghebrede, beconye^{5*} unde alle kruden aller dogheden in den
 15 hoechsten graet aller vulkomenheit, dat allen oghen ghe-noechlic is, allen herten begheerlic, allen krancken noet is, mer allen tunghen unsprekelic unde allen handen unbescrijflie in tijt unde in ewicheit. Aldus is daer alles guedes overvloedicheit in marien wyngaerden.^{6*} Nu mochtestu
 20 twyvelen of se dyner behoevicheit oic gunstich sy. Claerlike en wil nicht mishopen um dyns selves lellicheit. Maria en wil dy^{7*} nicht weygeren all dattu behoevest van eren kruden. Want manc allen dessen kruden in marien hoff staet oic dat kostele kruet mater, dat is, moeder. O maria, benedijt sy over all dyn rijke hoff um syn vulheit, benedijt
 25 sy boven all dyn kruet mater^{8*} um dyns herten moederlike mildicheit to allen unde elken menschen, in allen noden, to allen tyden, recht oft u elken mensche syn natuerlike moeder syst, ja also vele meer als gracie gaet boven natuer.
 30 Benedijt sy god in tijt unde in ewicheit, de dit kruet mater gheseyet unde gheplantet heeft in dynen hof, o moeder der armen, unde wonderlike duet wassen overmits syn aller

1* beswaeren 2* vervolgens 3* † noch 4* ijsbe

5* B. betonie 6* — wyngarden 7* † jo

8* — dat is, moeder. O maria benedijt sy over all dyn rijke hoff um syn vulheit, benedijt sy boven all dyn kruet mater

¹ Ps. 38, 12.